

Innovationspolitik im internationalen Vergleich



Jene institutionellen Bedingungen, die sich signifikant auf die technologische Leistungs- und Innovationsfähigkeit hochindustrialisierter Staaten auswirken, sind in den vergangenen Jahren zunehmend in den Blickpunkt der Vergleichenden Politikwissenschaft und der Vergleichenden Politischen Ökonomie geraten.

Das wissenschaftliche Interesse an dieser Thematik rührt dabei nicht unwesentlich aus der empirisch beobachtbaren Divergenz in der Fähigkeit dieser Staaten, ihre Innovations- und Produktionssysteme im Hinblick auf die Etablierung moderner, wissensbasierter Industrien anzupassen.

Die vorliegende Analyse knüpft in kritischer Perspektive an die bisherigen Untersuchungsansätze an und verfolgt dabei im Wesentlichen zwei Ziele. Erstens werden in international vergleichender Perspektive jene spezifischen nationalen Profile der Transformation von Innovationssystemen ermittelt, durch die diese Staaten institutionell begründete Wettbewerbsvorteile in der technologischen Entwicklung generieren konnten. Und zweitens werden vor diesem Hintergrund die innovationspolitischen Konsequenzen ermittelt, die sich hieraus für die staatliche Steuerung solcher Entwicklungen ergeben.

- Innovationspolitik**
Staatliche Steuerungskapazitäten
beim Aufbau wissensbasierter Industrien
im internationalen Vergleich
Von PD Dr. Robert Kaiser,
Ludwig-Maximilians-Universität München
2008, 288 S., brosch., 49,- €,
ISBN 978-3-8329-3236-7
(Münchener Beiträge zur politischen
Systemforschung, Bd. 1)

Name

Datum, Unterschrift

Straße

Sie haben das Recht, die Ware innerhalb von 2 Wochen nach Lieferung ohne Begründung an Ihre Buchhandlung oder an den Nomos Verlag, Waldseestr. 3-5, 76530 Baden-Baden, zurückzusenden, wobei die rechtzeitige Absendung genügt. Kosten und Gefahr der Rücksendung trägt der Empfänger. Alle Preise inkl. MwSt., zuzüglich Vertriebskosten.

PLZ, Ort



Nomos